

EXILFORSCHUNG

EIN INTERNATIONALES JAHRBUCH

Band 10
1992
Künste im Exil

Herausgegeben im Auftrag der
Gesellschaft für Exilforschung / Society for Exile Studies
von Claus-Dieter Krohn, Erwin Rotermund,
Lutz Winckler und Wulf Koepke

edition text + kritik

Inhaltsverzeichnis

Vorwort		7
<i>Kunst und Architektur</i>		
Peter Rautmann:	Max Beckmann in Paris 1937 bis 1939. Kunst und Gewalt am Vorabend des Zweiten Weltkriegs	12
Keith Holz:	Responses from Bohemia to »Entartete Kunst«, 1937–1938	33
Viktoria Schmidt- Linsenhoff:	»Unvergessen und nachtragende Erinne- rung«. Zu der Radierfolge <i>Entre Chien et Loup</i> von Leo Maillet	50
Moya Tönnies:	Netz oder Hängematte. Alltagserfahrung und Werk der Künstlerin Hella Guth im Londoner Exil	65
Cordula Frowein:	Die verfemte Kunst im Exil – Kunsthandel und Nationalsozialismus. Das Schicksal der modernen Kunst am Beispiel der Sammlung Ludwig und Rosy Fischer	74
Jean-Louis Cohen:	Julius Posener à <i>L'Architecture d'Aujourd'hui</i> : un regard parisien sur l'architecture allemande des années 30	84
<i>Musik</i>		
Nicolas Schalz:	»Ein Opfer der Masse«. Der <i>Tanz um das Goldene Kalb</i> aus Arnold Schönbergs Oper <i>Moses und Aron</i>	100
Martin Zenck:	Das revolutionäre Exilwerk des Komponisten Stefan Wolpe – mit kritischen Anmerkungen zur Musikgeschichtsschreibung der dreißiger und vierziger Jahre	129

Hanns-Werner Heister: »Amerikanische Oper« und antinazistische
Propaganda. Aspekte von Kurt Weills
Produktion im US-Exil 152

Jacques Picard: Vom Zagreber zum Zürcher *Omanut*
1932 bis 1952. Wandel und Exil einer
jüdischen Kulturbewegung 168

Film

Helmut G. Asper: Hollywood – Hölle oder Paradies?
Legende und Realität der Lebens- und
Arbeitsbedingungen der Exilanten in der
amerikanischen Filmindustrie 187

*

Walter Huder: *Doktor Faustus* von Thomas Mann
als Nationalroman deutscher Schuld im
amerikanischen Exil konzipiert 201

Kurzbiographien der Autorinnen und Autoren 211